

Germany-Coburg: Engineering services
OJ S 107/2022 03/06/2022
Contract award notice
Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: SÜC Bus und Aquaria GmbH
Postal address: Bamberger Str. 2-6
Town: Coburg
NUTS code: DE243 Coburg, Kreisfreie Stadt
Postal code: 96450
Country: Germany
E-mail: Beschaffungsstelle@coburg.de
Internet address(es):
Main address: www.coburg.de/Vergabeseite

I.2. Information about joint procurement

The contract is awarded by a central purchasing body

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Juristische Person des privaten Rechts (GmbH, kommunal getragen)

I.5. Main activity

Recreation, culture and religion

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

ZV - SÜC Bus und Aquaria GmbH - Generalsanierung Aquaria - Ingenieurleistungen
Fachplanung Technische Ausrüstung AG 4-6
Reference number: 1020-0452-2021/001227

II.1.2. Main CPV code

71300000 Engineering services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Ingenieurleistungen Fachplanung Technische Ausrüstung AG 4-6

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7.

Total value of the procurement

Value excluding VAT: 0,01 EUR

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71321000 Engineering design services for mechanical and electrical installations for buildings

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE243 Coburg, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: 96450 Coburg

II.2.4. Description of the procurement

Das Hallenbad Aquaria in Coburg soll generalsaniert werden. Notwendig sind unter anderem die Neuorganisation des Eingangsbereichs, der Gästetoiletten und die Verlagerung der Kasse. Der Gastronomiebereich soll aufgewertet und umgebaut werden. Erneuert werden sollen unter anderem die alte Sauna inklusive der Umkleiden, Duschen, Aufenthalts- und Verwaltungsräume für das Personal, die Sanierung der Becken, der Neuaufbau der Umkleidekabinen, Glasarbeiten und Ertüchtigung der Fassade, Dachdecker- und damit verbundene Stahlarbeiten sowie die Erneuerung der Raumluftechnik, der Sanitärinstallation, der Heizung, der Badewassertechnik und der Elektroinstallation. Der Außenbereich des Bads, die neueren Saunen und der Erlebnisbereich, der Anfang der 2000er Jahre gebaut wurde, werden nicht saniert. Eine Vorentwurfsplanung liegt bereits vor. Die Sanierungskosten werden derzeit auf 10,7 Millionen Euro geschätzt. Es ist eine stufenweise Beauftragung vorgesehen. Gegenstand des Auftrages sind die Planungsleistungen der Gegenstand des Auftrages sind die Planungsleistungen zur Technische Gebäudeausrüstung (incl. Nicht-öffentlicher Erschließung), ALG 4 bis 6 gemäß § 53 ff. HOAI 2013, Leistungsphasen 3 bis 9.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Methoden zur Qualitätssicherung der Planung, Ausschreibung, Bauüberwachung / Weighting: 10,00

Quality criterion - Name: Methoden zur Kostensicherheit / Weighting: 10,00

Quality criterion - Name: Methoden zur Terminsicherheit / Weighting: 10,00

Quality criterion - Name: Erfahrung mit öffentlichen Maßnahmen, Erfahrungen mit geförderten Bauvorhaben im Bereich energetische Sanierung oder Modernisierung / Weighting: 10,00

Quality criterion - Name: Projektteam - Zusammensetzung, Organisation, Vertretungsregelung, Projektleitung, Besetzung der einzelnen Anlagengruppen / Weighting: 10,00

Quality criterion - Name: Projektteam - Verfügbarkeit, sofortiger Arbeitsbeginn, Personaleinsatzplan / Weighting: 5,00

Quality criterion - Name: Terminplan zur vorgesehenen Projektabwicklung / Weighting: 5,00

Quality criterion - Name: Organisation der Bauleitung / Präsenz vor Ort / Weighting: 5,00

Quality criterion - Name: Anmerkungen zur bestehenden Vorstudie / Weighting: 5,00

Quality criterion - Name: Anmerkungen zur Optimierung des Betriebs und des Unterhalts / Weighting: 5,00

Quality criterion - Name: Anmerkungen zum Kostenrahmen / Weighting: 5,00

Cost criterion - Name: Grundhonorar nach HOAI / Weighting: 17,00

Cost criterion - Name: Nebenkosten / Weighting: 2,00

Cost criterion - Name: Stundensätze / Weighting: 1,00

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Der Auftraggeber beauftragt den Auftragnehmer mit Vertragsschluss mit der Erbringung der Leistungsphasen 3 bis 4 HOAI. Der Auftraggeber behält sich vor, bei Fortsetzung der Planung und Ausführung der Baumaßnahme weitere Leistungen abzurufen (Stufe 2: LPH 5-7 HOAI; Stufe 3: LPH 8-9 HOAI)

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Die Zentrale Beschaffungsstelle der Stadt Coburg führt das Vergabeverfahren im Auftrag des folgenden Bedarfsträgers:

SÜC Bus und Aquaria GmbH

Bamberger Straße 2-6

96450 Coburg

Es ist eine stufenweise Beauftragung, sowie die Anwendung der Vertragsmuster nach HAV-KOM für den abzuschließenden Vertrag vorgesehen.

Erreicht ein Bieter nicht mindestens 40 % der möglichen Punkte der Qualitätskriterien, stellt die Vergabestelle fest, dass im Rahmen einer Zusammenarbeit mit dem Bieter eine Erfüllung der gestellten Ausgabe/eine ausreichende Qualität der Leistung nicht zu erwarten ist. Das Angebot wird bei der weiteren Wertung nicht berücksichtigt.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2021/S 235-618115](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Contract No: 1

Title:

ZV - SÜC Bus und Aquaria GmbH - Generalsanierung Aquaria - Ingenieurleistungen
Fachplanung Technische Ausrüstung AG 4-6

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

10/05/2022

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 1

Number of tenders received from SMEs: 1

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: TechnoPlan GmbH

Postal address: Am Anger 1

Town: Marktrodach

NUTS code: DE24A Kronach

Postal code: 96364

Country: Germany

E-mail: vergabe@ibtp.de

Fax: +49 9261/6078-30

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 0,01 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Regierung von Mittelfranken - Vergabekammer Nordbayern

Postal address: Promenade 27

Town: Ansbach

Postal code: 91522

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Telephone: +49 981/53-1277

Fax: +49 981/53-1837

Internet address: http://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/aufg_abt/abt2/abt3Sg2101.htm

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkung (GWB) ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit

-der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftrag eben nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt,

-Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
-Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
-mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nummer 2 GWB.

§ 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Die Vergabekammer leitet gemäß § 160 Abs. 1 GWB ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

Gemäß § 134 Abs. 1 GWB haben öffentliche Auftraggeber die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses unverzüglich in Textform zu informieren. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die Betroffenen Bieter ergangen ist.

Gemäß § 134 Abs. 2 GWB darf ein Vertrag erst 10 Kalendertagen nach Absendung (per Telefax, E-Mail oder elektronisch über das E-Vergabe-Portal) der Information nach § 134 Abs. 1 GWB geschlossen werden. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim Betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an.

Gemäß § 135 Abs. 2 Satz 1 GWB kann die Unwirksamkeit nach § 135 Abs. 1 GWB nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der Betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Regierung von Mittelfranken - Vergabekammer Nordbayern

Postal address: Promenade 27

Town: Ansbach

Postal code: 91522

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Telephone: +49 981/53-1277

Fax: +49 981/53-1837

Internet address: http://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/aufg_abt/abt2/abt3Sg2101.htm

VI.5. Date of dispatch of this notice

01/06/2022